



Sammlung Theaterzettel

Sappho.

Grillparzer, Franz

1894-03-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 28. März 1894.

69. Vorstellung im Abonnement B.

Erstes Gastspiel der Frau

Clara Ziegler,

Ehrenmitglied des Kgl. Hoftheaters in München.
Neu einstudiert:

Sappho.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Grillparzer.
Regisseur: Herr Jacobi.

Personen:

Sappho	.	.	.	.	.	Herr [*] [*] [*] Stury.
Phaon	.	.	.	.	.	(Frl. v. Rothenberg.
Eucharis,	) Dienerinnen Sappho's.	.	.	.	.	(Frl. Wittels.
Melitta,		.	.	.	.	Herr Jacobi.
Rhames, Sklave	.	.	.	.	.	Herr Bauer.
Ein Landmann	.	.	.	.	.	Herr Schelly.
Eine Dienerin	.	.	.	.	.	(Herr Langhammer.
Erster	) Sklave	.	.	.	.	(Herr Schilling.
Zweiter	

Dienerinnen, Knechte und Landleute.

* * * Sappho: . . . Frau Clara Ziegler.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts - Preise:

Ganze Logen:		Logen III. Rang, 1. Reihe		Logen III. Rang, 2. u. 3. Reihe	
Logen II. Rang (4 Plätze)	Mt. 2.50 per Platz				Mt. 2.50 per Platz
Einzelne Logenplätze:		Sperre 1. Parquet		Sperre 2. Parquet	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 6.— per Platz				1.50 " "
2. 3. u. 4. Reihe	5.50 " "				4.— " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.50 " "				3.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "				3.— " "
2. u. 3. Reihe	2.— " "				2.50 " "
Logen II. Rang, 1. Reihe	3.50 " "				2.— " "
2. u. 3. Reihe	3.— " "				Prosceniums-Loge III. Rang
					1.50 " "
					Gallerieloge
					1.— " "
					Galerie
					—50 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr und Nachm. von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben

Vormerkungen für die Sonntagsvorstellung werden von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Hauptkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hauptkasse.
Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur, vorm. G. Guttenger, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 35
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Dr. Asal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Deypenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schweddingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Donnerstag, den 29. März 1894. 71. Vorstellung im Abonnement A.

Bar und Zimmermann.

Komische Oper in 3 Akten. Musik von A. Lortzing.

Anfang 7 Uhr.